

## **Kirchen-Gebet/ So Vor/ und nach gehaltenen Predigten Kniend in Rostock abgelesen werden**

Rostock: Gedruckt bey Niclas Schwiegerau, Anno 1718

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1702666883>

Druck Freier  Zugang







**B**ater Unser / der du bist im  
Himmel / geheiliget werde  
dein Name / zu uns komme  
dein Reich / dein Wille geschehe / wie  
im Himmel also auch auff Erden / un-  
ser täglich Brodt gib uns heute / und  
vergib uns unser Schuld / als wir  
vergeben unsern Schuldigern / und  
führe uns nicht in Versuchung / sou-  
dern erlöse uns von dem Ubel / denn  
dein ist das Reich / die Krafft und  
die Herrlichkeit in Ewigkeit /  
A M E N.

Gnädig

**G**ütlicher und barmherziger **GOTT**  
und Vater / wir danken dir im Nahmen **IE-**  
su Christi deines hergeliebten Sohns / für deine  
überschwengliche Gnade und Güte / so du  
uns armen Sündern ohne Aufhören erweistest ; In-  
sonderheit / daß du uns in deinem seligmachenden  
Wort / deinen Willen offenbahrest / deine Gnade und  
Geist / und in Christo **IESU** deinem Sohn das ewi-  
ge Leben anbieten lässest / du sehest sampt Ihm und dem  
heiligen Geist dafür gelobet in Ewigkeit.

Erhalte ferner diesen theuren Schatz / sambt dem  
rechten und seeligen Gebrauch deiner heiligen Sacra-  
menten / bey uns und unseren Nachkommen bis an  
der Welt Ende / und regiere dadurch in deinem Geist  
deine Kirche mit ihren Dienern / als Wächtern und  
Hirten / sambt deiner Heerd und Gemeine / auff daß  
wir täglich wachsen und zunehmen in deiner Erkenntnis  
und in stetiger Buße / wahren Glauben / Christlicher  
Liebe / Hoffnung und Gedult zu deiner ewigen Ehre und  
unser Seeligkeit.

Erleuchte auch und regiere mit deinem heiligen  
Geist / und beschirme die Kaiserl. Mantt. und des hei-  
ligen Römischen Reichs Chur-Fürsten und Stände /  
und insgemein alle Christliche Könige / Potentaten  
und Obrigkeiten / insonderheit aber unsern regieren-  
den gnädigsten Landes-Fürsten und Herrn / **HERRN**  
**Carl Leopold** / Herzogen zu Mecklenburg : Er-  
halte Denselben bey beständiger Gesundheit und allem  
Hoch-

Hoch-Fürstlichen Wohlergehen / erfülle Ihn mit dem  
Geist der Weisheit und des Verstandes / geseigne des-  
sen hohe Anschläge / und stehe Ihme darinnen mit  
Rath und That bey / umb dein heiliges Wort zu be-  
fördern und zu erhalten / zu des Hoch-Fürstlichen Hau-  
ses Wohlfahrt und Aufnahme / sampt des ganzen  
Landes Besten / auch die Untertanen nach deinem  
heiligen Willen und Wohlgefallen zu regieren / die  
Gerechtigkeit zu befördern / und das Böse zu straffen /  
damit alles zu deinen heiligen Ehren gereichen möge.

Hiernechst befehlen allmächtiger GOTT wir in  
deinem Schirm / Unsers Regierenden Gnädigsten Lan-  
des-Fürsten und Herrn Hochgeliebte Hoch-Fürstliche  
Frau Gemahlin Hobeiten / Unsere Gnädigste Her-  
zogin ; Regiere Sie mit deinem wehrten Heiligen Gei-  
ste / und erhalte Sie in allem erwünschten Seegen und  
Hohergehen. Imgleichen laß Dir gnädiger GOTT  
und Vater in Gnaden befohlen seyn / Unsers gnädigsten  
Landes-Fürsten und Herrn / Durchlauchtigste Prin-  
zessin Tochter / und erhalte solche / zum hohen Vergnü-  
gen der Durchlauchtigsten Eltern / bey allem Wohlsein.

Nimb auch in deinen Gnaden-Schutz / die jetzige  
Allerseitige Hoch-Fürstl. Frauen Wittiben /  
sampt Ihero Durchl. Herrn Bruder / und übrige  
Hohe Angehörige dieses Hoch-Fürstlichen Hauses ;  
Dann auch die Fürstlichen Ministres, und übrige  
Civil- und Militair-Bediente / imgleichen E. E.  
Rath und Obrigkeit dieser guten Stadt / mit dero Bür-  
gern und sämtlichen Landes- auch übrigen Stadt-Ein-  
wohnern /

wohnern/ samt der ganzen Milice. Segne alle heilsahme  
und zu des Landes Besten gereichende Confilia, damit in  
Unserm Lande Ehre wohne/ Güte und Treue einander  
begegnen/ Gerechtigkeit und Friede sich küssen.

Lasse dir lieber Gott und Vater Kirchen und Schu-  
len zu ihrer Erhaltung und Vermehrung in Gnaden be-  
fohlen seyn/ und gib deine Gnad und Segen zu unserer  
Kinder-Zucht. Segne gnädiglich den Hauß-Stand mit  
aller ehrlichen Nahrung und Handthierung / wie auch  
den Fisch-Fang und das Vieh auff dem Lande/ und laß die  
Früchte des Feldes mit fruchtbarer Wachung gerathen  
und gedeihen: Imgleichen die Salß-Eisen- und Kalck-  
Wercke dieses Landes; gesegne derselben Fortgang/ und  
wende von solchem dem ganzen Lande hochmuthbahren  
Wercken in Gnaden ab alle böse Zufälle. Verzeihe uns  
allen aus Gnaden/ umb Christi IESU willen/ alle un-  
sere Sünden und Missethaten/ und verschone unser mit  
Krieg/ Pestilenz und theurer Zeit / Hagel und Unge-  
witter / Feuer- und Wassers- auch Hungers- Noht /  
bösem schnellen und dem ewigen Tod / und allem Un-  
heil Leibes und der Seelen. Beschirme Wittwen  
und Waisen und alle elende Versohnen/ bewahre die  
Reisenden zu Wasser und Lande / bekehre alle Ungläu-  
bige und Gottlose / tröste und erhalte mit deinem freu-  
digen Geist alle Betrübtte und Angefochtene / alle Kran-  
cke und Schwache/ Gebehrende und Nothleidende; Gib  
ihnen Gnade / daß sie solches alles für deinen Väterli-  
chen Willen aufnehmen und erkennen/ und hilff ihnen  
aus ihrer Angst/ Noht und Gefahr: Und ersetze allen/  
durch Krieg / Brandt / und sonst ruinirten und ver-  
armeten

armeten den zeitlichen Verlust Schaden und Trübsahl  
mit reichem Seegen hie zeitlich und dort ewig/umb deiner  
Güte und Treue willen. Gib uns allen deine Gnade/das  
wir uns von Herzen zu dir bekehren/Christlich leben/und  
endlich vernünftig/sanfft und seelig sterben mögen.

Solches alles nun/was wir dir O getreuer/barm-  
herziger/gnädiger **GOTT** und Vater/vorgetragen/und  
warumb wir dich in dieser und aller unserer Noth/demü-  
thiglich/ und in kindlichem Vertrauen anrufen und bit-  
ten/wollestu uns aus Gnaden verleihen/durch das bit-  
tere Leyden und Sterben deines lieben Sohns **JESU**  
**Christi** / unsers Herrn und Heylandes / welcher mit  
dir und dem heiligen Geist lebet und regieret / gleicher  
**GOTT** / hochgelobet in Ewigkeit / Amen.

Erhöre uns **GOTT** Vater / **GOTT**  
Sohn / **GOTT** heiliger Geist / erhöre uns  
und sey uns gnädig und barmherzig.  
Amen / Amen.

\* \* \* \* \*  
Lasset uns nun auch unser selbst annoch wahrnehmen/  
und uns für dem heiligen und grossen **GOTT**  
unserer eigenen Sünden halber demüthigen /  
auff die Knie nicht nur des Herzens / sondern  
auch des Leibes vor Ihm uns niederwerffen / von  
Ihm Gnade und Vergebung unserer Missetha-  
ten demüthig suchen / und darauff gläubig anneh-  
men / und deshalb also andächtig sprechen:  
Kirchen-

## Kirchen-Beicht.

**A**lmächtiger GOTT / barmherziger Vater / und  
HERR Himmels und der Erden / wir arme  
elende sündige Menschen bekennen dir alle un-  
sere Sünde und Missethat / damit wir dich jemahls  
erzürnet / und deine Straffe zeitlich und ewig wol ver-  
dienet haben. Es ist uns aber solches von Grund  
unfers Herzens leid / und reuet uns sehr / und bitten  
dich durch deine grundlose Güte und Barmherzigkeit /  
und durch das heilige unschuldige bittere Leiden und  
Sterben deines lieben Sohns JESU Christi / darauff  
wir unsern Glauben einig gründen / du wollest uns  
armen sündhaften Menschen alle unsere Sünde ver-  
zeihen / und uns gnädig und barmherzig seyn : Wir  
wollen durch deine Krafft von Sünden ablassen / und  
frömmen werden. Amen!

### ABSOLUTION.

**A**uff solch Bekändniß verkündige ich allen / die ihre  
Sünden herzlich bereuen / und an JESUM  
Christum festiglich gläuben / auch einen ernstern Vor-  
satz haben / durch den Beystand des heiligen Geistes  
ihr sündliches Leben zu bessern / Krafft meines Ampts /  
als ein berufener und verordneter Diener des Worts  
die Gnade GOTTES / und bezenge an Statt und auff  
Befehl meines HERRN JESU Christi / daß alle ihre  
Sünden vergeben sind / im Rahmen GOTTES des  
Vaters / und des Sohnes / und des heiligen Geistes /  
Amen!

Bintung

## Bindung der Unbußfertigen.

**D**enen andern aber / sichern / rohen / verstockten /  
muhtwilligen Verächtern und Ungläubigen / ver-  
kündiget der heilige Geist / daß ihnen ihre Sünden ge-  
bunden / und behalten seyn / wo sie nicht rechtschaffene  
Buße thun / und dasselbige zeige ich ihnen hiemit öffent-  
lich an / zum Zeugniß über Sie. Der liebe **GOTT**  
gebe ihnen Seine Gnade zur herlichen Buße und  
Besserung / Amen!

\* \*

\*

\* \*

\*

\* \*

\*

**V**ater Unser / der du bist im Himmel / geheiliget  
werde dein Rahme / zu uns komme dein Reich /  
dein Wille geschehe / wie im Himmel also auch auff  
Erden / unser täglich Brodt gib uns heute / und vergib  
uns unser Schuld / als wir vergeben unsern Schuldig-  
ern / und führe uns nicht in Versuchung / sondern er-  
löse uns von dem Ubel / denn dein ist das Reich / die  
Krafft und die Herrlichkeit in Ewigkeit /  
**AMEN.**

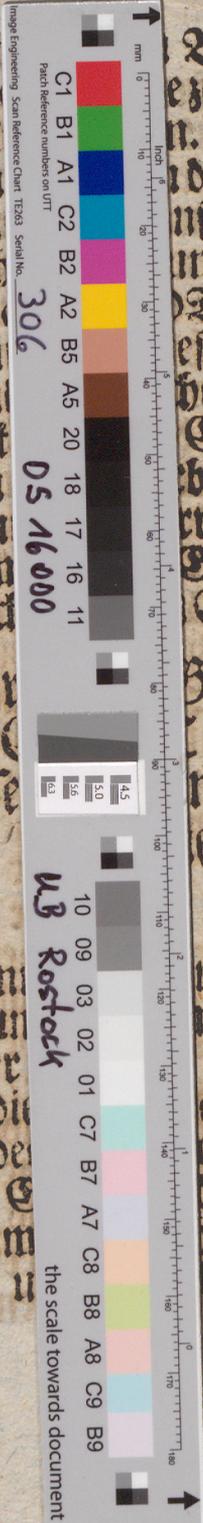


armeten bet  
mit reichem  
Güte und T  
wir uns von  
endlich vern

Solch  
herkiger/gn  
warumb wi  
thiglich/ un  
ten/ wollest  
tere Leyden  
Christi / u  
dir und dem  
Gott / hoch

Erhö  
Sohn /  
und se

Lasset uns m  
und un  
unserer  
auff die  
auch de  
Ihm G  
ten dem  
men/ u



Verlust Schaden und Trübsahl  
zeitlich und dort ewig/umb deiner  
n. Gib uns allen deine Gnade/das  
dir befehlen/ Christlich leben/und  
niff und selig sterben mögen.

in/ was wir dir O getreuer/ barm-  
herzig und Vater/ vorgetragen/und  
er und aller unserer Noth/demü-  
thigem Vertrauen anrufen und bit-  
ten/ Gnaden verleihen/ durch das bit-  
ten deines lieben Sohns IESU  
Christi und Heylandes / welcher mit  
dem Heilighen Geist lebet und regieret / gleicher  
Ewigkeit / Amen.

**GOTT** Vater / **GOTT**  
heiliger Geist / erhöre uns  
gnädig und barmherzig.  
Amen / Amen.

\* \* \*  
unser selbst annoch wahrnehmen/  
in heiligen und grossen **GOTT**  
Sünden halber demühtigen /  
nicht nur des Herzens / sondern  
vor Ihm uns niederwerffen / von  
der Vergebung unserer Missetha-  
ten / und darauff gläubig anneh-  
men also andächtig sprechen:

Kirchen-